

Lächerlicher Hitler

Der Holocaust-Forscher Hanno Loewy hat den satirischen Umgang mit Adolf Hitler und der Judenvernichtung verteidigt. Kurz vor dem Kinostart des Films »Mein Führer« von Dani Levy schrieb Loewy in der Frankfurter Rundschau (Montagausgabe): »Warum stellt niemand die Frage, ob eigentlich jene Leute, die meinen, über Hitler dürfe man nicht lachen, »verdächtiger« sind als solche, die über dessen Lächerlichkeit lachen müssen, um halbwegs den Verstand zu behalten?« Statt dessen werde nun wieder diskutiert, ob der Film »hilfreich für die Aufklärung oder schädlich für die politisch-moralische Erinnerungsgesundheit« sei. Dagegen müssten Levys Film und Helge Schneider als Hauptdarsteller danach beurteilt werden, ob sie die Möglichkeiten der Satire »ergriffen oder aus Vorsicht vor politischer Inkorrektheit doch verpaßt haben«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/79518.laecherlicher-hitler.html>